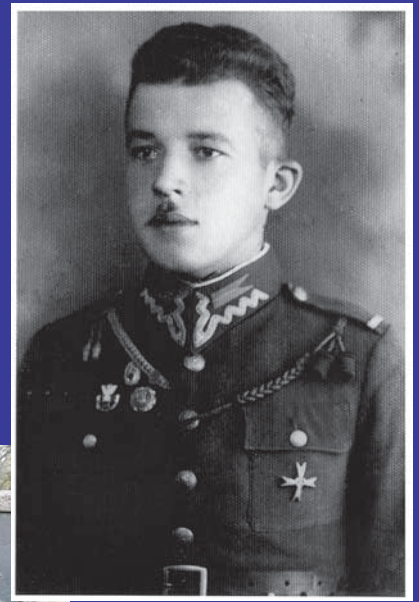




Gedenkveranstaltung

75. Jahrestag der Hinrichtung von Franciszek Banaś und Wacław Ceglewski

VVN-BdA Münster



Vor 75 Jahren – am 14. August 1942 – wurden die beiden Polen Franciszek Banaś (28, Foto) und Waław Ceglewski (21) in den Bockholter Bergen bei Greven wegen angeblichen „verbotenen Umgangs“ mit einer deutschen Frau von der Gestapo Münster hingerichtet.

Sie gehörten zu den mehreren Millionen im Deutschen Reich während des Zweiten Weltkrieges zwangsweise zur Arbeit eingesetzten Kriegsgefangenen und ausländischen „ZivilarbeiterInnen“. Diese unterlagen gemäß der NS-Ideologie einer mehr oder weniger rassistischen Behandlung und wurden häufig Opfer einer rigiden Verfolgung.

Nach 75 Jahren erinnern wir am Ort des Verbrechens an das Geschehen und gedenken Franciszek Banaś und Waław Ceglewski – sowie all der anderen im Münsterland ermordeten ausländischen ZwangsarbeiterInnen – als Opfer des deutschen Faschismus!

Wann? Sonntag, der 13. August 2017, um 15 Uhr

Wo? Gedenkstätte in den Bockholter Bergen, Wanderparkplatz am Schiffahrter Damm (Abzweig Telgte; Fuestruper Str. 4, 48268 Greven)

Unterstützer: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Greven und DIE LINKE Ortsverband Greven sowie der Geschichtsort Villa ten Hompel Münster



Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes / Bund
der Antifaschistinnen und Antifaschisten Münster

www.muenster.vvn-bda.de